



Nr. 60 Name: **Herniamed-Qualitätssicherungsstudie**

### Quellen

Informationsgrundlage für diesen Datensatz	aus Recherche und Antworten befragter Projektträger
Name der Qualitätsinitiative	Herniamed-Qualitätssicherungsstudie
Alias	Hernienregister
Literatur	auf der Internetseite unter <a href="https://www.herniamed.de/?q=node/729">https://www.herniamed.de/?q=node/729</a>
Internetlink der Initiative	<a href="http://www.herniamed.de">www.herniamed.de</a>

### verwandte Projekte

Name
keine Angabe

### Träger

Name	Art des Trägers
Herniamed gGmbH	Stiftung/ gemeinnützige Organisation
Deutsche Herniengesellschaft	ärztl. Fachgesellschaft
Deutsche Gesellschaft für Chirurgie	ärztl. Fachgesellschaft

### Ansprechpartner

Name des Ansprechpartners	Prof. Dr. Köckerling
Adresse	Vivantes Klinikum Spandau, Klinik für Chirurgie, MIC-Zentrum, Neue Bergstr. 6, 13585 Berlin
E-Mail des Ansprechpartners	Ferdinand.koeckerling@vivantes.de
Teilnehmer	Krankenhäuser / Abteilungen Arztpraxen/ einzelne Ärzte
Initiative ist teilnehmerübergreifend	ja
Sektor	stationär ambulant
Teilnehmerzahl	ca. 200 Kliniken und Praxen
national/ international	internationales Projekt

### Nr. 60 Name: Herniamed-Qualitätssicherungsstudie

bundesweites Projekt	ja
Einbezogene Patienten	keine Einschränkung angegeben
Start der Initiative	2010
Status	in (Dauer)Betrieb
Zeitliche Begrenzung der Initiative	nein
Teilnahme/Neuanmeldung möglich	ja
Initiative von KV bzw. KBV	nein
IV-Vertrag oder DMP	nein
Teilnahme gesetzlich geregelt	nein
Teilnahme freiwillig	ja
Teilnahme wird vergütet	ja
Teilnahme ist eine Voraussetzung zur Abrechnung von Leistungen	ja
Ist die Teilnahme kostenpflichtig?	ja
Teilnahmebedingungen öffentlich verfügbar/einsehbar	nein
Kurzfassung Inhalt	Datenerfassung zu Hernienoperationen bundesweit und in Österreich mit Auswertungen und Follow up bis 10 Jahre postop.
Original-Beschreibung	<p>Um die Ergebnisse und die Qualität der Hernienchirurgie zu verbessern, wurde im Jahre 2009 die gemeinnützige Gesellschaft Herniamed gegründet. Dabei handelt es sich um ein bundesweites Netzwerk von besonders an der Hernienchirurgie interessierten Chirurgen. Kernpunkt des Herniamed-Projekts ist eine internetbasierte Qualitätssicherungsstudie, in die alle Kliniken und niedergelassenen Chirurgen kostenfrei ihre durchgeführten Hernienoperationen nach fundiertem wissenschaftlichem Standard eingeben können. Die Ergebnisse der Behandlungen werden bis zu zehn Jahre nachverfolgt, um später auftretende Probleme sicher zu erkennen. Auf der Basis dieser Ergebnisse können die Experten dann die besten Therapieoptionen für die Patienten erarbeiten.</p> <p><a href="http://www.herniamed.de">www.herniamed.de</a></p>
Fachbereiche/ Fachgruppen	Chirurgie
Leistungsbereich(e)/ Schlüsselbegriffe	Hernienchirurgie, Herienoperation, Hernie, Eingeweidebruch, Bruchoperation

### Qualitätserfassung und -Beurteilung laut Quelle

### Nr. 60 Name: Herniamed-Qualitätssicherungsstudie

Form der Informationserfassung zur Qualität	Datensatz-Erfassung Patientenbefragung Review Patientenakten
Sind für diese Erfassungen Referenzbereiche definiert?	ja
Werden die Informationen teilnehmerbezogen erfasst?	ja
Sind Kriterien für gute und schlechte Qualität teilnehmerbezogen definiert?	ja
Werden Kriterien für teilnehmerbezogene Qualität im Projekt (weiter-)entwickelt?	ja
Qualitätsmanagement-Komponente (QM-System) im Projekt?	nein
Strukturqualität	ja, mit Messung
Prozessqualität	ja, mit Messung
Ergebnisqualität	ja, mit Messung
Koordination der Versorgung	ja, mit Messung
Patientensicherheit	ja, mit Messung
Patientensicht/-zufriedenheit	ja, mit Messung
Fachkompetenz der Teilnehmer	ja, mit Messung
Qualität <i>ärztlicher</i> Versorgung wird betrachtet	ja, mit Messung
Qualität der Routineversorgung wird betrachtet	ja, mit Messung
Kurzdarstellung der betroffenen Qualitätsdimensionen	<p><b>Strukturqualität:</b> Mindestmenge an Operationen, Teilnahme am Hernienregister</p> <p><b>Prozessqualität:</b> Teilnahme an Kongressen</p> <p><b>Ergebnisqualität:</b> Reoperationsrate innerhalb von 14 Tagen, Nachkontrollrate und Ergebnis der Nachkontrolle, postoperativer Schmerz</p> <p><b>Koordination der Versorgung:</b> Kooperation ambulant/stationär</p> <p><b>Patientensicherheit:</b></p> <p><b>Patientensicht:</b> Wartezeiten, postoperativer Schmerz</p> <p><b>Kompetenz der Teilnehmer:</b> Besuch von mindestens zwei Hernienkongressen,</p>



Nr. 60 Name: **Herniamed-Qualitätssicherungsstudie**

### Nutzung der Messergebnisse

Feedback an Teilnehmer	Benchmarking (Teilnehmervergleich) teilnehmerspezifischer Bericht
Veröffentlichung der Ergebnisse	ja, teilnehmerbezogen anonym
Veröffentlichungsmedium	Print
Diskussion der Ergebnisse der einzelnen Teilnehmer	ja
Handlungsempfehlungen aufgrund der Ergebnisse	ja
Wird dargestellt, wie mit den Ergebnissen gearbeitet wird?	ja
Erläuterung der Nutzung	Umsetzung der Ergebnisse in Hinweise zu z.B. Indikationsstellung für endoskopische Eingriffe, Qualität von Kunststoffnetzen usw.
Findet eine regelmäßige Evaluation der Qualitätssicherungsinitiative statt?	ja
Erläuterung der Evaluation	Wissenschaftlicher Beirat
Name der Qualitätsinitiative	Herniamed-Qualitätssicherungsstudie
Kurzfassung Inhalt	Datenerfassung zu Hernienoperationen bundesweit und in Österreich mit Auswertungen und Follow up bis 10 Jahre postop.
Internetlink der Initiative	<a href="http://www.herniamed.de">www.herniamed.de</a>
Name des Ansprechpartners	Prof. Dr. Köckerling
Adresse	Vivantes Klinikum Spandau, Klinik für Chirurgie, MIC-Zentrum, Neue Bergstr. 6, 13585 Berlin
E-Mail des Ansprechpartners	Ferdinand.koeckerling@vivantes.de
Anzahl erfüllter Qualitätsmerkmale	9 von 10 Qualitätsmerkmalen liegen vor.